

1. Anmeldung einer Seite für die Zählung der Abrufe

Auf www.bluenetdesign.de legt man unter „Anmelden“ einen Account an. Bei „Website-URL“ die Startadresse des Vereins eingeben. Diese Adresse findet man am besten wie folgt heraus: Man sucht den Verein in den DSKV-Seiten über die Suchfunktion bei „Vereine“. Nun bewegt man den Mauszeiger über den Link „mehr...“ ganz rechts in der Tabelle. Die Adresse wird nun in der Statuszeile des Browsers (das ist die Leiste ganz unten) angezeigt. Die Adresse kann man bei Verwendung des Internet-Explorers auch in die Zwischenablage kopieren. Dazu auf dem Link „mehr...“ die rechte Maustaste drücken und „Verknüpfung kopieren“ auswählen.

Bei „Counterstand“ gibt man den gewünschten Anfangsstand des Zählers an. „Counterlänge“ besagt, wie viele Ziffern der Zähler enthalten soll.

2. Auswahl eines Designs

Nach erfolgreicher Anmeldung kann man ein Design für den Zähler auswählen. Hier einfach das Muster mit dem gewünschten Design anwählen und am Ende der Seite auf „Anmelden!“ klicken.

3. Einbinden des Zählers in die Seite

Es erscheint nun eine Seite mit einem Codefragment. Dieses Codefragment in die Zwischenablage kopieren. (Erst markieren, dann rechte Maustaste drücken und „kopieren“ auswählen).

Nun webEdition aufrufen (www.dskv.de/webEdition) und die Startseite des Vereines im Editor aufrufen.

Hat man die Seite im Bearbeitungs-Modus, so wählt man im Haupteingabefenster (wo der eigentliche Seiteninhalt steht) das Stift-Symbol an (letztes Symbol rechts in der untersten Reihe). Es erscheint der „Quelltext“ der gerade bearbeiteten Seiten.

Nun unter der letzten Zeile einfach das kopierte Codefragment einfügen. Dazu zunächst den Cursor dorthin bewegen und dann die rechte Maustaste drücken. „Einfügen“ auswählen. Sollte es nicht möglich sein, den Cursor unter die letzte Zeile zu setzen, bitte einfach an das Ende der letzten Zeile gehen und einmal die Eingabetaste drücken.

Die Seite nun wie in der Anleitung beschrieben speichern. Dabei darauf achten, dass „beim Speichern veröffentlichen“ angehakt ist.

Die Einbindung des Zählers ist damit erfolgt.